



Amtsblatt

An alle Haushalte

der Gemeinden
Dotternhausen
und **Dautmergen**

62. Jahrgang

Mittwoch, den 5. Juli 2023

Nummer 27



Wir von der evangelischen Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg freuen uns, Sie zum **Spatenstich für die Erweiterung unseres Gemeindezentrums** in die Plettenbergstraße in Schömberg einladen zu können.

Nach einigen Jahren der Planungen ist es nun endlich soweit:
Der Umbau kann beginnen!
Dieses Ereignis feiern wir am **Sonntag, 16. Juli 2023**.

Wir starten die Feierlichkeiten mit einem **Gottesdienst um 10.15 Uhr**,
der anschließende **Spatenstich ist gegen 12 Uhr** vorgesehen.

Bis ca. 15 Uhr bietet sich zudem die Möglichkeit, sich im und ums Gemeindezentrum über die Planungen zur Erweiterung sowie die Gemeindefarbeit der Kirchengemeinde zu informieren.

Stoßen Sie mit uns auf den Baubeginn an. Wir freuen uns auf Sie!



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende:
 (z.B. bei Rohrbrüchen) ☎ (0172) 7309193
Abfallberater ☎ (07433) 921371
Bauhof ☎ (07427) 914786
Bücherei ☎ (07427) 8728
 Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (07427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481
Grüngutplatz
 Öffnungszeiten: Sa. 9.00-13.00 Uhr
Forstrevier Heiligenzimmern ☎ (07428) 8049
 Försterin Anette Brand Fax: (07428) 918337
 E-Mail: fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de
 Geranienstraße 6, 72348 Rosenfeld-Isingen
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (07427) 914766
Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (07427) 94006-11
Nahwärmeversorgung ☎ (07427) 94006-99
 (ab 17.00 Uhr)
 Vorwahl bitte mitwählen!
Schule
 Dotternhausen ☎ (07427) 2240
Sporthalle ☎ (07427) 914765
Stromversorgung ☎ (07427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.dotternhausen.de>
 E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Bürgermeisterin Frau Maier: buergermeister@dotternhausen.de
 Frau Hirt: hauptamt@dotternhausen.de
 Frau Hahn: standesamt@dotternhausen.de
 Frau Schwarz: meldeamt@dotternhausen.de
 Frau Pontarollo: buergerbuero@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07
Bürgerhaus Dautmergen ☎ (07427) 59 09 597
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de
Forstrevier Leidringen - Förster Stephan Kneer
 Sprechzeiten donnerstags 16-18 Uhr ☎ (07427) 590 93 09
Mail: fr.leidringen@zollernalbkreis.de, **Fax:** (074 33) 922 15 88
Grüngutplatz auf Erddeponie Beugen-Reute
 Öffnungszeiten: Fr. 14 bis 18 Uhr und Sa. 10 bis 17 Uhr



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: Geschlossen
 Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstags: 17.00 - 19.00 Uhr
 Abendsprechstunde BM Lippus 17.00 - 19.00 Uhr



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst

Notarzt**Feuerwehr****Polizei****112
110**

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	17.30 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 08.07.2023

Eyach-Apotheke Balingen, Karlstr. 21, 72336 Balingen
Tel. 07433 - 27 61 17

Sonntag, 09.07.2023

Ginkgo-Apotheke, Erzinger Weg 20, 72336 Balingen (Endingen)
Tel. 07433 - 38 20 99

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de

www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

Ist Ihr Personalausweis oder Reisepass noch gültig?

Überprüfen Sie, ob Ihre Ausweispapiere noch gültig sind und beantragen Sie im Bedarfsfall rechtzeitig die Ausstellung eines neuen Ausweises.

In dringenden Fällen kann ein vorläufiger Personalausweis bzw. Reisepass ausgestellt werden. Ein vorläufiges Ausweisdokument ist jedoch nicht für alle Reisen ausreichend. Bei Fragen zu Einreisebestimmungen in bestimmte Länder, informieren Sie sich bitte im Internet unter www.auswaertiges-amt.de oder im Reisebüro.

Bei der erstmaligen Beantragung eines Personalausweises/Reisepasses oder Kinderreisepasses wird die Geburtsurkunde benötigt.

Personalausweis:

- Bearbeitungszeit ca. 3 Wochen
- Ausweispflicht ab dem 16. Lebensjahr
- bisherigen Personalausweis vorlegen
- aktuelles biometrietaugliches Lichtbild

Gebühren:

Personen ab 24 Jahre - 37,00 € - Gültigkeit 10 Jahre
Personen unter 24 Jahre - 22,80 € - Gültigkeit 6 Jahre

Die Beantragung eines Express-Personalausweises ist nicht möglich.

Reisepass:

- Bearbeitungszeit ca. 6 Wochen
- bisherigen Reisepass vorlegen
- aktuelles biometrietaugliches Lichtbild

Gebühren:

Personen ab 24 Jahre - 60,00 € - Gültigkeit 10 Jahre
Personen unter 24 Jahre - 37,50 € - Gültigkeit 6 Jahre
Wir der Reisepass schneller benötigt, kann dieser als Expresspass beantragt werden. Die Bearbeitungszeit dauert dann ca. 3 - 4 Tage. Es fällt jedoch eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 32,00 € an.

Gebühren für den Expresspass:

Personen ab 24 Jahre - 92,00 € - Gültigkeit 10 Jahre
Personen unter 24 Jahre - 69,50 € - Gültigkeit 6 Jahre

Kinderreisepass:

- Bearbeitungszeit ca. 3 Tage
- Ausstellung und Verlängerung nur bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres
- aktuelles biometrietaugliches Lichtbild
- Neuausstellung für 1 Jahr gültig
- Verlängerung für maximal 1 Jahr - nur vor Ablauf der Gültigkeit möglich

Gebühren:

Neuausstellung - 13,00 € - Gültigkeit 1 Jahre
Verlängerung - 6,00 € - für maximal 1 Jahr
Zur Beantragung von neuen Ausweisen/Pässen wenden Sie sich bitte an ihre Gemeindeverwaltung in Dautmergen, Tel.: 07427 2507
Dotternhausen, Tel.: 07427 9405-15

nach wie vor hoch, deshalb suchen wir Menschen, die Interesse und Freude daran haben, diese anspruchsvolle Tätigkeit auszuüben. Damit die Betreuung der Tageskinder gut gelingt, bereiten wir Sie auf die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater umfassend vor, vermitteln Grundkenntnisse in Entwicklungspsychologie und Frühkindlicher Pädagogik und klären über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf. Die Qualifizierung umfasst 300 Unterrichtseinheiten. Sie findet in zwei aufeinander aufbauenden Kursabschnitten statt, einem tätigkeitsvorbereitenden Teil und einem tätigkeitsbegleitenden Teil, bei dem Sie schon mit der Betreuung beginnen.

Mehr Informationen zu Inhalt und Ablauf der Qualifizierung, sowie zu allem, was Sie sonst noch über die Kindertagespflege wissen sollten, erhalten Sie bei einem persönlichen Informationsgespräch.

Melden Sie sich hierfür gerne beim Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V., Fachberatung Kindertagespflege. Telefon: 07433 - 381671 oder E-Mail: info.tagespflege@jufoe-zak.de

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen sowie Eheschließungen

Alters- und Ehejubilare, sowie Eheschließungen werden nicht mehr automatisch durch die Gemeindeverwaltungen veröffentlicht.

Sollten Sie eine Veröffentlichung wünschen, müssten Sie dies schriftlich oder per E-Mail bei Ihrer Gemeindeverwaltung beantragen.

Bestimmungen zur Veröffentlichung von Altersjubiläen

Nach § 50 Bundesmeldegesetz dürfen seit dem 1. November 2015 der 70. Geburtstag und dann nur noch jeder fünfte weitere Geburtstag (70, 75, 80, 85, 90, 95 und 100) und erst ab dem 100. Geburtstag wieder jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Landesfamilienpass 2023

Die neuen Gutscheinkarten für den Landesfamilienpass können ab sofort auf dem Rathaus, Meldeamt abgeholt werden.

Bitte bringen Sie zur Abholung der Gutscheine den Landesfamilienpass mit und bei Kindern über 18 Jahren bitte auch einen aktuellen Nachweis über den Bezug von Kindergeld. Den Landesfamilienpass können beantragen:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihnen in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind, die mit diesem in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die Kinderzuschlags-, Wohngeld- oder Hartz IV-berechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz(AsylLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Den Landesfamilienpass können die Kinder alleine oder mit höchstens zwei der im Pass eingetragenen Erwachsenen nutzen. In den Pass eingetragen werden, können neben der berechtigten Person auch weitere vier Begleitpersonen. So können z.B. auch die Großeltern den Landesfamilienpass für einen Ausflug zusammen mit den Enkeln nutzen.

Bitte informieren Sie sich vor einem Besuch auf der Homepage des Anbieters, ob und in welcher Form das gewünschte Freizeitangebot genutzt werden kann und welche Hygienemaßnahmen zu beachten sind. Einige Angebote können derzeit auch nur nach vorheriger Online-Buchung besucht werden.

Möchten Sie Tagesmutter oder Tagesvater werden?

Unser nächster Qualifizierungskurs startet am 25. September 2023 in Balingen!

Die Kindertagespflege ist als familiennahe und flexible Betreuungsform von Kindern neben der Kinderbetreuung in Einrichtungen

gen eine wichtige Säule der Betreuungsangebote für Kinder im Land. Der Bedarf an Plätzen in der Kindertagespflege ist





An- und Ummeldung nur mit Wohnungsgeberbestätigung

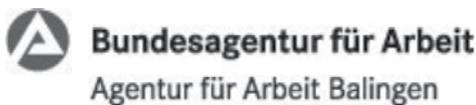
Wer umzieht, hat zwei Wochen Zeit, sich beim Meldeamt anzumelden. Eine Abmeldung ist nur bei Wegzug ins Ausland oder bei Aufgabe der Nebenwohnung notwendig. In jedem Fall muss eine Wohnungsgeberbestätigung vom Vermieter im Meldeamt vorgelegt werden. Sie dient dazu, Scheinmeldungen zu verhindern.

Folgende Angaben sind erforderlich:

- Name und Anschrift des Wohnungsgebers
- Einzugsdatum
- die Anschrift der Wohnung
- Namen und Vornamen der meldepflichtigen Personen

Die Vorlage des Mietvertrages reicht nicht aus.

Das Formular für die Wohnungsgeberbestätigung kann beim Bürgermeisteramt Dautmergen oder beim Bürgermeisteramt Dotternhausen angefordert werden.



„Direkteinstieg Kita“ - Fachkräftegewinnung in der Kinderbetreuung und -erziehung Agentur für Arbeit informiert am 11. Juli über neues Ausbildungsprogramm

Qualifizierte pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen werden überall händeringend gesucht. Hier setzt das Programm „Direkteinstieg Kita“ an. Es richtet sich an lebens- und berufserfahrene Personen, die im Rahmen einer auf unter zwei Jahre verkürzten, praxisorientierten und auch in Teilzeit möglichen Ausbildung den anerkannten Berufsabschluss zur Sozialpädagogischen Assistentin bzw. zum Sozialpädagogischen Assistenten oder zur Erzieherin bzw. zum Erzieher erwerben wollen. Bei einer Infoveranstaltung in Raum 317 der Agentur für Arbeit in der Stingstraße 17 in Balingen am 11. Juli ab 10 Uhr klärt die Agentur für Arbeit Fragen zu den Voraussetzungen, zum Ablauf, zur Vergütung und zur finanziellen Förderung während der Ausbildung. Interessenten sind herzlich eingeladen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Wir wissen von vielen Kindergärten und Kindertageseinrichtungen, wie dringend nach gut ausgebildeten pädagogischen Fachkräften gesucht wird“, so Anke Traber, Leiterin der Agentur für Arbeit Balingen. „Mit diesem neuen Programm bieten sich gute und langfristige Chancen auf einen sicheren Arbeitsplatz für Berufstätige, Wiedereinsteigende und Erwerbslose, die sich neu orientieren möchten, sowie für Zusatzkräfte, die bereits in Kindertageseinrichtungen tätig sind und einen anerkannten Berufsabschluss anstreben. Dafür lohnt es sich unter Umständen auch, Fahrten zu außerhalb unserer Region liegenden schulischen Einrichtungen in Kauf zu nehmen, so lange dieser Teil der Ausbildung hier vor Ort noch nicht möglich ist und nur der praktische Ausbildungsteil in einer heimischen Einrichtung erfolgt.“

Das Programm „Direkteinstieg Kita“ ist eine Kooperation zwischen dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport und der Bundesagentur für Arbeit.

Future Job - Arbeit der Zukunft

Am 11. Juli von 14 bis 17 Uhr geht es auf der Balingen Gartenschau im Landratsamts-Pavillon um nichts Geringeres als die Zukunft der Arbeit. Expertinnen aus dem Team Berufsberatung im Erwerbsleben haben Informationen über die Zukunft der Arbeit und neue berufliche Chancen zusammengestellt. Das ist quasi Berufsberatung für Erwachsene.

Wie sieht die Zukunft der Arbeit aus? Wie entwickeln sich Berufe und Tätigkeiten? Welche Kompetenzen werden in der Zukunft benötigt? Welche beruflichen Möglichkeiten stehen mir offen? Wie kann ich mich weiterentwickeln oder sogar beruflich neu orientieren?

Antworten auf solche und andere Fragen bietet diese Veranstaltung. Es werden unter anderem digitale Tools vorgestellt, die einen Blick in die Glaskugel der Veränderungen am Arbeitsmarkt ermöglichen. Es wird um Digitalisierung, New Work und vieles mehr gehen. Anstelle eines allgemein gehaltenen Vortrags können am Stand direkt und persönlich ganz konkrete Fragen und Anliegen besprochen werden. Die Berufsberaterinnen möchten mit den Gartenschau Gästen ins Gespräch kommen unter dem Motto „Der Markt verändert sich, verändern Sie sich mit“.

Für Frauen: Telefonberatung zum Wiedereinstieg

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe Frauen#Mittendrin bietet Liane Rebhan, Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Balingen, am 12. Juli von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr unter 07433 951-304 eine spezielle Telefonberatung zum Wiedereinstieg in den Beruf an.

Unter dem Motto „Machen Sie den ersten Schritt zurück in den Beruf“ richtet sich die Beratung an Frauen, die beispielsweise nach einer Familien- oder Pflegezeit wieder durchstarten und ins Berufsleben zurückkehren möchten. Frau Rebhan informiert über die nötigen ersten Schritte, die aktuelle Lage am Arbeitsmarkt, den richtigen Weg zu Stellenangeboten und die Unterstützungsangebote der Agentur für Arbeit.

Die Beratungen finden telefonisch statt. Sie können auch als Videoberatung durchgeführt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

In der Veranstaltungsreihe Frauen#Mittendrin sind noch weitere Beratungstermine geplant. Eine Übersicht zu dieser Reihe gibt es unter <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/balingen/veranstaltungsreihe-frauenmittendrin>. Für Fragen dazu ist Frau Rebhan unter 07433 951-304 erreichbar.

Berufsberatung meets Gartenschau: Nach der Schule - Lust auf Ausland?

Es gibt viele Möglichkeiten für junge Menschen, eine Zeit im Ausland zu verbringen und sowohl die dortige Kultur kennen zu lernen als auch die Sprachkenntnisse zu erweitern. Am 12. Juli informiert Luzia Marquart von eurodesk Rottweil ab 16 Uhr beim Jugendhaus auf dem Balingen Gartenschau Gelände unter anderem über Freiwilligendienste im Ausland, Sprachkurse, Au Pair und Work & Travel.

Diese berufskundliche Veranstaltung ist Teil der Reihe „Berufsberatung meets Gartenschau“, mit der die Agentur für Arbeit an jedem zweiten Mittwoch im Monat als #AgenturMittendrin während der Balingen Gartenschau präsent ist.

Von 16 bis 19 Uhr geht es aber nicht nur um die Auslandsaufenthalte. Die Berufsberaterinnen und -berater haben sich viele Angebote und Aktionen überlegt, damit Berufskunde und Berufsberatung nicht langweilig sind, sondern richtig Spaß machen. Vorbeischaun lohnt sich also in jedem Fall. Allerdings benötigt man eine gültige Eintrittskarte zur Gartenschau, um die Veranstaltung beim Jugendhaus zu besuchen.

Informationen zur Veranstaltungsreihe „Berufsberatung meets Gartenschau“ gibt es unter <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/balingen/agenturmittendrin-bei-der-gartenschau/berufsberatung-meets-gartenschau>.

Weitere Termine:

- 09. August: Wissenswerkstatt Balingen
- 13. September: Berufe in Uniform

Deutsche Rentenversicherung

**Digitale Rentenübersicht ist ein Baustein der Altersvorsorgeplanung
Individuelle Altersvorsorgeberatung gibt jedoch mehr Planungssicherheit**

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) vermittelt ihren Versicherten seit über 10 Jahren in individuellen Beratungen das notwendige Wissen, das für den eigenverantwortlichen Aufbau einer zusätzlichen Altersvor-



sorge erforderlich ist. Damit nimmt sie nicht zuletzt auch den gesetzlichen Auftrag der wichtigen Wegweiserfunktion in Fragen der zusätzlichen Altersvorsorge wahr.

Digitale Rentenübersicht

»Natürlich steht am Anfang jeder Beratung die Feststellung der Summen, die über eine gesetzliche, betriebliche oder private Altersvorsorge erwartet werden können«, stellt Gabriele Frenzer-Wolf, Direktorin der DRV BW, klar. Diese können die Menschen zukünftig auch niederschwellig durch die Digitale Rentenübersicht abrufen. Das ist eine gute, erste Grundlage für die Planung der Alterssicherung. Die eigentlich entscheidenden Schritte kommen jedoch erst im Anschluss an die Betrachtung der Übersicht: Was bedeuten die Zahlen in der Digitalen Rentenübersicht und sind Maßnahmen und Handlungsschritte von Versicherten daraus abzuleiten, um ein angemessenes Auskommen im Alter zu haben?

Intensivgespräche zur Altersvorsorge

Zu diesen Fragen bietet die DRV BW in ihren 19 Servicezentren für Altersvorsorge in Baden-Württemberg kostenlos ausführliche Beratungen – die über 90-minütigen »Intensivgespräche zur Altersvorsorge« – an. Hierbei werden im persönlichen Gespräch zunächst die für das Alter prognostizierten Summen festgestellt, die sich aus den gesetzlichen, betrieblichen und privaten Rentenanwartschaften ergeben. Zeigen sich hier Lücken, werden die aktuelle Vorsorgesituation und die weiteren Möglichkeiten betrieblicher und/oder privater Altersvorsorge besprochen. Die Erklärung der unterschiedlichen Förderwege, sowie der Vor- und Nachteile erfolgt dabei stets anbieterunabhängig und produktneutral. »Unsere Beraterinnen und Berater leisten hier eine ganz hervorragende Arbeit und haben dabei stets Alter, Einkommen, Familienstand und die persönliche Sicherheitsorientierung ihres Gegenübers im Blick«, so Frenzer-Wolf.

Zuletzt berichtete die Zeitschrift »Finanztest« in ihrer Ausgabe 03/2023 über die kostenfreien, neutralen und unabhängigen Intensivgespräche zur Altersvorsorge der DRV BW. Aktuell wird verstärkt auf die Zielgruppe der Frauen zugegangen.

Mehr Informationen:

Intensivgespräche zur Altersvorsorge: www.prosa-bw.de
 Altersvorsorge für Frauen: www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen
 Digitale Rentenübersicht: www.rentenuebersicht.de

Regierungspräsidium Tübingen Retten – Löschen – Bergen – Schützen

Rund zwölf Millionen Euro für die Feuerwehren im Regierungsbezirk Tübingen – erneut alle förderfähigen Anträge bewilligt!

„Durch die Förderung des Feuerwehrwesens stärken wir den Menschen- und Sachschutz im Regierungsbezirk Tübingen ebenso wie das Ehrenamt der Feuerwehr. Mit den Zuschüssen erhalten die Gemeinden und Landkreise eine spürbare Unterstützung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben nach dem Feuerwehrgesetz. Unsere Schwerpunkte liegen dabei auf Fahrzeugen und Feuerwehrhäusern,“ erläuterte Regierungspräsident Klaus Tappeser. Die Landeszuwendungen zur Projektförderung des Feuerwehrwesens betragen im Regierungsbezirk Tübingen dieses Jahr rund 9,3 Millionen Euro und die Pauschalförderung weitere rund 2,6 Millionen Euro.

Das Regierungspräsidium Tübingen hat dieser Tage die Bewilligungsmittel zur Feuerwehrförderung an die Landkreise und die Stadt Ulm versandt und den Landratsämtern die Haushaltsmittel zur Unterstützung der kreisangehörigen Gemeinden zugewiesen.

Insgesamt wurden im Regierungsbezirk Tübingen 147 förderfähige Anträge auf Zuwendungen zur Projektförderung mit einer Antragssumme von rund 9,3 Millionen Euro eingereicht. Alle diese Maßnahmen konnten gefördert werden. Unterstützt

werden insbesondere die Beschaffung von Fahrzeugen und der Bau bzw. die Erweiterung von Feuerwehrhäusern. Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Projekte:

- 34 Löschfahrzeuge
- 18 Neubauten oder Erweiterungen/Umbauten von Feuerwehrhäusern
- 3 Drehleiter-Fahrzeuge
- 9 Gerätewagen (Logistik bzw. Transport)
- 5 Rüstwagen
- 11 Netzersatzanlagen für Feuerwehrhäuser (für einen evtl. Stromausfall)
- 4 Einsatzleitfahrzeuge
- 28 Mannschaftstransportwagen
- 181 Digitalfunkgeräte

Für die Projekte der Landkreise, der Stadt Ulm und des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach hat das Regierungspräsidium Tübingen in diesem Jahr in zehn Fällen Zuwendungsmittel bewilligt, und zwar in Höhe von 760.548 Euro. Über diese Förderung von Projekten der Landkreise und des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach entscheidet das Regierungspräsidium in eigener Zuständigkeit.

Bei der Projektförderung der Gemeinden erstellen dagegen die Landratsämter die Bewilligungsbescheide. Insoweit verteilt das Regierungspräsidium Tübingen lediglich die Mittel an die Landratsämter. Dies erfolgt auf Basis von priorisierten Maßnahmenlisten, die die Landratsämter dem Regierungspräsidium vorgelegt haben.

Neben der Projektförderung fördert das Land Baden-Württemberg mit einer pauschalen Zuwendung pro Feuerwehrangehörigem bzw. Angehörigem der Jugendfeuerwehr Ausbildungskosten, Kosten für die Dienst- und Schutzkleidung sowie den Betrieb von Werkstätten. Für das Jahr 2023 beträgt diese Pauschalförderung im Regierungsbezirk Tübingen insgesamt knapp 2,6 Millionen Euro. Zudem stehen dem Regierungsbezirk Tübingen Mittel für die Unfallfürsorge der Feuerwehrangehörigen sowie Sachmittel in Höhe von 600.000 Euro zur Verfügung.

Hintergrundinformationen:

Die Zuwendungen zur Feuerwehrförderung werden in Baden-Württemberg aus dem Landesanteil am Aufkommen aus der Feuerschutzsteuer gewährt. Die Mittel für die sogenannte Projekt- und Pauschalförderung des Feuerwehrwesens werden den Regierungspräsidien jährlich vom Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg zugewiesen.

Die Kommunen erhalten über die Landratsämter pauschaliert eine Landeszuwendung für jeden Feuerwehrangehörigen der Einsatzabteilungen in Höhe von 90 Euro und für jeden Jugendfeuerwehrangehörigen in Höhe von 40 Euro. Die jährliche Mittelzuweisung für die Projektförderung umfasst die neu zu vergebenden Mittel für das laufende Haushaltsjahr sowie die Verpflichtungsermächtigungen für die Jahre 2025, 2026 und 2027.

Hilfeleistungen im Aufgabenbereich der Feuerwehr über Ländergrenzen hinweg erfolgen unter der Voraussetzung der Gegenseitigkeit aufgrund einer Vereinbarung zwischen den Ländern Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz kostenlos. Für eine solche unentgeltliche Hilfeleistung von und nach Bayern gilt diese Regelung bis zu einer Entfernung von 15 Kilometer Luftlinie ab der Grenze des Gemeindegebiets. In solchen Fällen erhält die Hilfe leistende Gemeinde in Baden-Württemberg auf Antrag Kostenersatz in Form einer Zuwendung vom Land Baden-Württemberg. Die Summe hierfür beläuft sich in diesem Jahr auf rund 43.509 Euro.



Anlage 1

Stand: Juni 2023

Kreis	Projektförderung kreisangehörige Gemeinden	Projektförderung Landkreise und Stadtkreis Ulm	Pauschalförderung Landkreise	Pauschalförderung Feuerwehrangehörige und Angehörige der Jugendfeuerwehr	Sonstige Förderung Einsätze in Bayern	Fördersumme (gesamt)
Alb-Donau-Kreis	655.250,00 €	93.600,00 €	3.500,00 €	408.210,00 €	8.713,17 €	1.169.273,17 €
Biberach	872.280,00 €	0,00 €	3.500,00 €	392.590,00 €	0,00 €	1.268.370,00 €
Bodenseekreis	1.306.000,00 €	370.095,00 €	3.500,00 €	235.910,00 €	1.385,43 €	1.916.890,43 €
Kreisfeuerlöschverband Biberach	0,00 €	12.595,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	12.595,00 €
Ravensburg	2.009.139,10 €	13.000,00 €	3.500,00 €	335.790,00 €	10.757,26 €	2.372.186,36 €
Reutlingen	1.462.100,00 €	0,00 €	3.500,00 €	319.040,00 €	0,00 €	1.784.640,00 €
Sigmaringen	805.698,70 €	0,00 €	3.500,00 €	291.640,00 €	0,00 €	1.100.838,70 €
Stadt Ulm	0,00 €	242.000,00 €	0,00 €	66.850,00 €	22.653,29 €	331.503,29 €
Tübingen	494.200,00 €	29.258,00 €	3.500,00 €	206.400,00 €	0,00 €	733.358,00 €
Zollernalbkreis	902.169,00 €	0,00 €	3.500,00 €	266.650,00 €	0,00 €	1.172.319,00 €
	8.506.836,80 €	760.548,00 €	28.000,00 €	2.523.080,00 €	43.509,15 €	11.861.973,95 €

Anlage 1: Überblick über die Feuerwehrförderung im Regierungsbezirk Tübingen 2023

Anlage 2

Stand: Juni 2023

Kreis	Maßnahme/Vorhaben	Förderbetrag
Alb-Donau-Kreis	Beschaffung eines Kastenwagens für die Drohnenstaffel des Landkreises	93.600,00 €
Bodenseekreis	Technische Ertüchtigung der Integrierten Leitstelle	364.095,00 €
Bodenseekreis	Ersatzbeschaffung von digitalen Alarmierungseinrichtungen	6.000,00 €
Kreisfeuerlöschverband Biberach	Beschaffung eines Atemschutzprüfstandes	12.595,00 €
Ravensburg	Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens	13.000,00 €
Tübingen	Beschaffung einer Netzersatzanlage	29.258,00 €
Ulm	Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug	96.000,00 €
Ulm	Beschaffung von zwei Mannschaftstransportwagen	26.000,00 €
Ulm	Beschaffung eines Rüstwagen-Gefahrgut	120.000,00 €
	Summe:	760.548,00 €

Anlage 2: Übersicht der Projekte, bei denen die Zuwendungsbeihilfe durch das Regierungspräsidium Tübingen erfolgt ist



Löschen eines Gebäudebrands bei einer Feuerwehrrübung;
Fotografie: Regierungspräsidium Tübingen, Dr. Daniel Hahn.



Landratsamt Zollernalbkreis Online Veranstaltungskalender

Im übersichtlichen Online-Veranstaltungskalender der Zollernalb unter www.zollernalb.com finden Sie Informationen zu den zahlreichen Veranstaltungen und den vielfältigen Freizeitmöglichkeiten auf der

Zollernalb. Neben lokalen Ereignissen, geführten Wanderungen, Rad-Treffs, Ausstellungen oder Museumsführungen finden Sie dort unter anderem auch Rad- und Wandertipps. Klicken Sie rein oder schauen Sie mal auf der neuen kostenlosen Zollernalb-App vorbei!

Erddeponie Albstadt am Samstag, 8. Juli 2023 geschlossen
Aufgrund des diesjährigen „Albstadt-Bike-Marathon“ und der damit verbundenen umfangreichen Straßensperrungen bleibt die Erddeponie Albstadt am Samstag, 8. Juli 2023 geschlossen.

Das Landratsamt bittet um Beachtung.



Energieagentur Zollernalb

**Online-Vortrag:
Photovoltaik - mit der Sonne zu mehr Unabhängigkeit**
Dienstag, 18. Juli 2023 | 18 - 19:30 Uhr |
Online-Event | kostenlos

Viele Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer setzen bei ihrer Energieversorgung auf die Kraft der Sonne. Vor allem Photovoltaikanlagen zur Stromerzeugung werden durch hohe Strompreise und eine verbesserte Einspeisevergütung immer beliebter. Eigentümer:innen bislang ungenutzter Dächer erhalten in diesem Online-Vortrag der Energieagentur Zollernalb unabhängige Informationen und Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um die Erzeugung, Nutzung und Speicherung von Strom aus Photovoltaik.

Eine Anmeldung ist unter www.energieagentur-zollernalb.de erforderlich. Der Vortrag richtet sich vor allem an Ein- und Zweifamilienhausbesitzer. Weitergehende Fragen beantwortet die Energieagentur Zollernalb gGmbH unter Tel.: 07433/92-1385

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen



Gemeinde Dotternhausen
... Zukunft gestalten

„Hier spielt die Zukunft - spiel doch einfach mit!“

Wir haben jeweils eine Stelle für

- ein **freiwilliges soziales Jahr** (FSJ)
- für das **Anerkennungsjahr** (AJ) als Erzieher (m/w/d)

für das **Kindergarten- und Krippenjahr 2023/2024** in unserer **Kindertagesstätte** mit vier Kindergarten- und einer Krippengruppe zu besetzen.

Helfen Sie uns, Kinder auf ihrem Weg zu eigenständigen, individuellen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten zu begleiten und sie in ihrer Entwicklung zu unterstützen. Teilen Sie mit uns die Begeisterung für die Arbeit mit Kindern im Alter von 1-6 Jahren und unterstützen Sie uns mit Ihrem Engagement.

Sie müssen nicht Superheldin oder Superheld sein, wichtig ist uns aber: Sie

- haben Freude im Umgang mit Kindern
- sind wissensbegierig und gegenüber allem Neuen aufgeschlossen
- können sich geduldig und respektvoll Ihrem Nächsten gegenüber verhalten
- möchten Verantwortung für Kinder übernehmen
- wollen gerne in einem größeren Team mitarbeiten
- haben Respekt und Wertschätzung anderen Kulturen gegenüber
- sehen die Vielfalt jeder Persönlichkeit

Sie werden Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben bei uns übernehmen und Vorbild, Begleiter und Berater für die Kinder sein.

Wir bieten:

- eine qualifizierte Fachkraft, die Sie in Ihrer Ausbildungszeit begleitet
- ein aufgeschlossenes, freundliches Team
- Möglichkeiten zur Fortbildung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an die Gemeindeverwaltung Dotternhausen, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen, oder per E-Mail an info@dotternhausen.de.

Falls Sie noch Fragen haben, können Sie sich gerne unter Tel. 07427/914766 oder kindergarten@dotternhausen.de an Frau Myrta Wochner, Leiterin der Kindertagesstätte Dotternhausen, wenden.

**Ist Ihr Personalausweis oder Ihr
Reisepass noch gültig???**



Abholung ausgedienter Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher

Am **Freitag, 14.07.2023** werden wieder Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher abgeholt.

Meldungen zur Abholung sind bis **Donnerstag, 06.07.2023, 12.00 Uhr**, beim Bürgermeisteramt, Tel. 07427/9405-15, möglich.

Die angemeldeten Geräte müssen am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Nicht angemeldete Geräte bleiben stehen. Andere Elektrogeräte können über das Wertstoffzentrum in Schömburg entsorgt werden.

Bau und Betrieb von Brauchwasseranlagen

Die Nutzung von Regenwasser zur Einsparung von Trinkwasser wird aus ökologischen Gründen seit Jahren propagiert. Auch in unserer Gemeinde sind bereits mehrere Brauchwasseranlagen (auch Zisternen für die Gartenbewässerung) vorhanden.

Im Rahmen des Wasserzähleraustausches wegen Ablauf der Eichfrist bzw. des Neueinbaues werden die Wasserabnehmer gleichzeitig befragt, ob eine Brauchwasseranlage in Betrieb ist. Nach § 5 der Wasserversorgungssatzung der Gemeinde hat der Wasserabnehmer der Gemeinde vor der Errichtung einer Eigenwassergewinnungsanlage ohnehin eine Mitteilung zu machen, unabhängig vom Wasserzähleraustausch. Wir bitten somit unabhängig vom Wasserzähleraustausch um entsprechende Mitteilung. Die Gemeinde wird in solchen Fällen eine Bestätigung eines Fachmannes verlangen, wonach § 17 der Trinkwasserverordnung eingehalten ist. Nach der novellierten Trinkwasserverordnung, die seit 01.01.2003 gültig ist, sind Brauchwasseranlagen ohnehin bei der Gemeinde anzuzeigen.

Dies ist erforderlich um zu vermeiden, dass eine direkte Verbindung von der Trinkwasseranlage zur Brauchwasseranlage besteht, was zu Verunreinigungen des Trinkwassernetzes der Gemeinde führen könnte.

Beim Bau und Betrieb solcher Brauchwasserleitungen bitten wir deshalb dringend um die Beachtung folgender Punkte:

1. Zwischen der Trinkwasserinstallation und der Regenwasseranlage darf keine Verbindung, auch nicht kurzfristig mittels Schläuchen, Wechselrohren oder ähnlichem, hergestellt werden. Eine Nachspeisung darf nur über einen freien Auslauf erfolgen. Die Rohrleitungen sind in eindeutiger Weise, möglichst farblich zu unterscheiden. Jede Verbindung stellt eine Ordnungswidrigkeit nach der Trinkwasserverordnung dar.
2. Bei der Installation ist die DIN 1988 zu beachten. Es darf auch unter ungünstigen und bei versagenden Sicherheitseinrichtungen kein Wasser in das öffentliche Trinkwassernetz gelangen.
3. Ab dem Hauswasserzähler sind die Wasserabnehmer für die Qualität verantwortlich. Nichttrinkwasser-Entnahmestellen bzw. -leitungen sind entsprechend zu kennzeichnen und vor Missbrauch - vor allem durch Kinder - durch geeignete Maßnahmen zu sichern (mit den Worten „**Kein Trinkwasser**“ oder entsprechend bildlich). Gleichzeitig wird empfohlen, an der Übergabestelle (z.B. Wasserzähler oder Gebäudeeinführung) folgendes Hinweisschild anzubringen: „Achtung! In diesem Gebäude ist eine Brauchwasseranlage installiert. Querverbindungen ausschließen“.

Weitere Auskünfte zu Brauchwasseranlagen erteilt Ihnen gerne das Bürgermeisteramt.

Wasserzähler ablesen kann Geld sparen

Wer selber kontrolliert, der braucht sich am Ende nicht zu ärgern.

Jedes Jahr kommt es leider vor, dass durch defekte Ventile an Heizungsanlagen, tropfende Wasserhähne, WC-Spülungen usw. Wasser verloren geht und dadurch sehr hohe Nachzahlungen bei der Endabrechnung entstehen. Mehrkosten, die durch derartige Wasserverluste entanden sind, können von der Gemeinde nicht erlassen werden.

Deshalb bitten wir, in regelmäßigen Zeitabständen (z. B. monatlich) die Zählerstände der Wasseruhren selbst zu kontrollieren und den Wasserverbrauch zu notieren.

Auch ist es ratsam, auf alle Zählerstände im Haushalt (Wasser, Strom, Heizung usw.) ein besonderes Augenmerk zu werfen, damit man bei den Endabrechnungen von bösen Überraschungen verschont bleibt.

Anzeigepflicht der Hundehaltung

Die Gemeindeverwaltung weist alle Hundehalter ausdrücklich darauf hin, dass alle über drei Monate alten Hunde, die im Gemeindegebiet gehalten werden, der Steuerpflicht unterliegen. Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, der Gemeinde unter Angabe der Hunderasse schriftlich anzuzeigen.

Entsprechende Formulare erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2024

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2024 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 26. Mai 2023 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2024 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Zudem sind ab diesem Programmjahr Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen nur noch förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (z.B. Holz) besteht.

Projekträger und Zuwendungsempfangende können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinstunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.



Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten unter Verwendung CO₂-speichernder Baustoffe), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Neubauten in Baulücken werden mit bis zu 30.000 € gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2024 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Neu ist die Möglichkeit, Projekte auch in Baugebieten der 70er-Jahre zu fördern, sofern das Wohngebiet direkt oder über ältere Bebauung mit der Ortsmitte verbunden ist. Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Gefragt sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂ bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann in definierten Fällen einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte. Das MLR entscheidet im Frühjahr 2024 über die Aufnahme in das ELR.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 15.09.2023 bei der Gemeinde vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich an Frau Hirt, Tel. 07427/9405-14, E-Mail: hauptamt@dotternhausen.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmatscheidung im Jahr 2024 nicht begonnen sind und im Jahr der Förderentscheidung begonnen werden.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/> Dotternhausen, 05.07.2023



Ferienjobber (m/w/d) für den Bauhof gesucht

Für den Zeitraum vom **14.08. bis 25.08.2023** suchen wir eine Schülerin oder einen Schüler ab 16 Jahren zur Unterstützung des Bauhofs bei seinen Tätigkeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Melden

Sie sich bis spätestens 15.07.2023 schriftlich oder per E-Mail (Info@Dotternhausen.de) beim Bürgermeisteramt Dotternhausen. Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch an Herrn Peter (Tel. 07427/9405-20) wenden.

Neues aus dem Rathaus

50 Jahre Zollernalbkreis

Auch wir gratulieren dem ZAK ganz herzlich zum 50-jährigen Bestehen.



Hausmüllabfuhr

Abfuhr Restmüll- und Biotonne

Freitag, 14.07.2023

Obst- und Gemüsehändler

Nichts ist so beständig wie der Wandel.

Der Obst- und Gemüsehändler wird nun wieder jeden Freitag auf dem Dorfplatz anzutreffen sein. Über einen regen Besuch wird er sich freuen.

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern

Die nächste Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern findet

am Freitag 14.07.2023 statt.

Anmeldungen zur Abholung von Geräten sind **bis spätestens Donnerstag 06.07.2023, 11.30 Uhr**, an das Bürgermeisteramt, Telefon 07427/2507 oder per E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de, möglich

Die angemeldeten Geräte müssen am Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Bitte beachten Sie, dass Laptops und Notebooks nicht mitgenommen werden.

Diese müssen über das Wertstoffzentrum in Schömburg, als normaler „Elektroschrott“, entsorgt werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.



Netze BW bietet Informatonsservice bei Stromstörung

Im Nachgang zur letzten größeren und ca. 2-stündigen Stromstörung hat die Netze BW reagiert und sehr schnell einen Informationsservice eingerichtet.

Um Ihnen rund um die Uhr den besten Service bieten zu können, erweitert die Netze BW kontinuierlich die digitalen Informationsangebote rund um das Stromnetz. Mit dem digitalen und kostenlosen Benachrichtigungsservice für Stromstörungen setzt der Verteilnetzbetreiber neue Maßstäbe: Ab sofort können Sie als Bürger*innen und Unternehmen eine Information per E-Mail erhalten, falls eine Störung der Stromversorgung in Ihrem Ortsteil auftritt. Der Benachrichtigungsservice informiert Sie über den Eintritt, den Verlauf und das Ende der Störung. Die Netze BW ist der erste Verteilnetzbetreiber in Baden-Württemberg, der eine solche Benachrichtigungsfunktion anbietet.

Bei Stromstörungen handelt es sich um ungeplante Unterbrechungen der Stromversorgung, wie sie beispielsweise durch Unachtsamkeiten bei Tiefbauarbeiten oder Gewitter/Sturm verursacht werden. Solche Beeinträchtigungen sind räumlich begrenzt und treten immer mal wieder auf.

Die Anmeldung erfolgt in nur drei einfachen Schritten über www.netze-bw.de/stoerungsmeldung oder durch Scannen des QR-Codes mit Ihrer Postleitzahl, Zählernummer und E-Mail-Adresse.

Über Störungen der Stromversorgung auf dem Laufenden bleiben

Mit dem kostenlosen Benachrichtigungsservice der Netze BW Ihr Benachrichtigungsservice für Stromstörungen - so melden Sie sich an

Der Service - kurz erklärt

Ab sofort können Sie als Bürger*innen und Unternehmen im Netzgebiet der Netze BW Informationen über Stromstörungen per E-Mail erhalten. Der kostenlose Benachrichtigungsservice der Netze BW informiert Sie über den Eintritt, den Verlauf und das Ende von Störungen in Ihrem Ortsteil. Mit drei einfachen Schritten können Sie sich für den Service anmelden.

1. Schritt



Bitte öffnen Sie die Netze BW Störungsseite unter netze-bw.de/stoerungsmeldung oder durch Scannen des QR-Codes. Zur Störungsseite:

2. Schritt

Klicken Sie auf den Button „Jetzt anmelden“. Die Anmeldung erfolgt mit Ihrer Postleitzahl, Zählernummer und E-Mail-Adresse.



Bitte akzeptieren Sie die Nutzungsbedingungen und klicken Sie anschließend auf „Anmeldung absenden“.

Hinweis: Die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse wird zur weiteren Kommunikation mit Ihnen genutzt. Falls Sie mehrere Zähler haben, führen Sie den Anmeldevorgang bitte für jeden Zähler einzeln durch.

3. Schritt

Sie erhalten umgehend eine automatisierte E-Mail von uns. Bitte öffnen Sie diese E-Mail und klicken Sie auf den Bestätigungslink. Damit haben Sie sich verifiziert und erfolgreich für den Benachrichtigungsservice angemeldet. Hinweis: Bitte prüfen Sie auch den Spam-Ordner Ihres E-Mail-Postfachs.

Meldung auf der Störungsseite:



Meldung auf der Störungsseite:



E-Mail:





Freiwillige Feuerwehr Dautmergen

Feuerwehrprobe

Liebe Aktive, am kommenden Freitag findet um 20:00 Uhr der nächste Übungsabend der Einsatzabteilung statt.

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.
Der Kommandant

Jugendfeuerwehr Dautmergen

Übungsabend der Jugendfeuerwehr

Liebe Jungs und Mädels der Jugendfeuerwehr, am kommenden Freitag findet unser nächster Übungsabend statt. Los geht's um 18:15 Uhr. Über eine vollzählige Teilnahme würden wir uns freuen.

Eure Jugendwarte

Schulnachrichten



Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Mittwoch, 12. Juli

Sommerekurs Fit mit Box Aerobic für Männer und Frauen, 3-mal, 18.00 bis 19.00 Uhr

**Freitag, 14. Juli**

World of Warcraft - exotische Leckereien, 18.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, 15. Juli

Outlook 2019, 08.30 bis 16.00 Uhr

Blumen- und Makrofotografie, 11.00 bis 16.30 Uhr

Naturkunst – Landart – Kunst erleben! Wir auf der Gartenschau, 6-14 Jahre, 14.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter www.vhs-balingen.de.**Kirchliche Nachrichten****Katholische Kirchengemeinde
St. Martinus Dotternhausen****Sonntag, 09.07.23 - 14. Sonntag im Jahreskreis**

10:30 Uhr Wortgottesfeier (GRF)

Dienstag, 11.07.23

18:30 Uhr Eucharistische Anbetung

19:00 Uhr Abendmesse

Samstag, 15.07.23**- Vorabend zum 15. Sonntag im Jahreskreis**

19:00 Uhr Wortgottesfeier (Diakon) musikalisch gestaltet von der Lobpreisgruppe

Sonntag, 23.07.23 - 16. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 25.07.23

18:30 Uhr Eucharistische Anbetung

19:00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 30.07.23 17. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Wortgottesfeier (Team)

Lobpreisgruppe

Am Montag findet um 20:15 Uhr die Singstunde der Lobpreisgruppe im St. Anna-Stift statt. Die Gruppe trifft sich regelmäßig montags, alle 14 Tage. Herzliche Einladung an alle die gerne mitmachen möchten.

Haushaltsplan 2023 und 2024

Der genehmigte Haushaltsplan 2023 und 2024 mit Jahresrechnung 2022 der Kirchengemeinde Dotternhausen liegt vom 17.07. – 04.08. zu den Öffnungszeiten im Pfarramt Dotternhausen zur Einsichtnahme aus.

**Blumenschmuck****Arbeiten Sie gerne mit Blumen?
... dann sind Sie bei uns genau richtig ...**

Die Kath. Kirchengemeinde sucht eine oder zwei Person(en), die einen „grünen Daumen haben“ und sich gerne um den Blumenschmuck in unserer

Kirche kümmern würden. Die Aufgabe kann auf Ehrenamtsbasis vergütet werden.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gerne Elke Riedlinger, entweder telefonisch unter der Nr. 07427 / 21 93 oder per E-Mail: StMartinus.Dotternhausen@drs.de

Wir freuen uns auf Ihre Zuschriften und/oder Anrufe!

**Katholische Kirchengemeinde
St. Verena Dautmergen****Sonntag, 09.07.23 - 14. Sonntag im Jahreskreis**

Wir verweisen auf die Gottesdienste der Nachbargemeinde

Samstag, 15.07.23

19:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 23.07.23 - 16. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Wortgottesfeier, Kollekte Silbersonntag

Donnerstag, 27.07.23

19:00 Uhr Abendmesse

Samstag, 30.07.23

19:00 Uhr Wortgottesfeier (GRF)

**Einladung zum Kirchenputz**

Nachdem die Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen abgeschlossen sind, würde sich unsere St. Verena-Kirche über einen Großputz sehr freuen. Wir laden daher alle zum Kirchenputz am Freitag, 14.07.2023 ab 14:00 Uhr ein. Auch hier gilt: viele Hände – schnelles Ende. Gerne dürfen Putzuntensilien mitgebracht werden. Für das anschließende Vesper und Getränke ist gesorgt.

Euer Kirchengemeinderat Dautmergen

**Gottesdienste der Seelsorgeeinheit
St. Martinus und St. Verena****Katholisches Pfarramt, Hauptstr. 2****Öffnungszeiten**

Montag 14:00 - 17:15 Uhr

Dienstag 14:00 - 17:15 Uhr

Mittwoch 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 - 17:15 Uhr

Auch vormittags unter Tel. 07427 / 2193 erreichbar.

Mail: stmartinus.dotternhausen@drs.de**AKTUELLES, Infos und weitere Gottesdienste finden Sie unter www.stadtkirche-schoemberg.de****Beerdigungsdienst
Im Trauerfall**wenden sich die Gemeindemitglieder aus **Dotternhausen** an Diakon Stephan Drobny, Tel. 0174 699 8038 und die Gemeindemitglieder aus **Dautmergen** an Pfarrer Shibu Pushpam, Tel. 07427 / 7325 oder **015225270700**.**Samstag, 08.07.23****- Vorabend zum 14. Sonntag im Jahreskreis**

19:00 Uhr Vorabendmesse in Zimmern und Weilen

19:00 Uhr Wortgottesfeier in Schömberg (GRF)

Sonntag, 09.07.23 - 14. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe in Dormettingen

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst am Käppele in Hausen

10:30 Uhr Hl. Messe in Ratshausen

10:30 Uhr 50 er Fest in Schörzingen (Diakon)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Dotternhausen (GRF)

10:30 Uhr Hl. Messe auf dem Palmbühl

Dienstag, 11.07.23

19:00 Uhr Abendmesse in Dotternhausen

**Mittwoch, 12.07.23**

18:30 Uhr Eucharistische Anbetung in Schömberg

19:00 Uhr Abendmesse in Schömberg und Ratshausen

Pfarramt geschlossen

Das Pfarrbüro Schömberg und Dotternhausen ist am Montag, 10.07., Dienstag, 11.07. und Donnerstag, 13.07. nicht besetzt.

PALMBÜHLKIRCHE**Palmbühlsaison Mai - Oktober**

Wallfahrtsleitung: Pfarrer i.R. Josef Schäfer, Tel. 07427/2502
Wallfahrtsseelsorge: Pastoralreferent Michael Holl, Tel. 0174 1057563

Sonn – und Feiertag

10:30 Uhr Eucharistiefeyer

Werktags

Montag, Donnerstag und Freitag

09:00 Uhr Hl. Messe

Am Sonntag, 9., Juli, gestaltet das Quintett Claribrass den Gottesdienst musikalisch mit.

Veranstaltungen**Weg-Gottesdienst**

Am Sonntag, 9. Juli startet um 16.00 Uhr der dritte Weg-Gottesdienst auf dem Palmbühl: Im Mittelpunkt steht eine biblische Geschichte. Der Weg-Gottesdienst ist eine Wort-Gottes-Feier, die nicht in der Kirche, sondern an Stationen unterwegs im Freien gefeiert wird. Die kleinen und großen Teilnehmer und Teilnehmerinnen hören, singen, beten, reden, ...dabei.

Der Weg führt um den Palmbühl und ist ca. 2 km lang und kinderwagentauglich.

Wer einen Weg-Gottesdienst, auch musikalisch, mitgestalten will, kann sich gerne bei Michael Holl melden.

Betend gehen

Am Montag, 10. Juli lädt Michael Holl zu einer meditativen Wanderung im Schweigen ein. Start ist um 19 Uhr bei der Wallfahrtskirche, Ende gegen 20.30 Uhr.

Nach der Sommerpause gibt es noch 2 Termine: 18.9. um 17 Uhr und 16.10. ebenfalls um 17 Uhr.

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

**Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg**

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Mittwoch 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 6. Juli 202319.00 Uhr **J7 Teentreff** Erzingen Jugendhaus19.30 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** vierzehntägig in den ungeraden Kalenderwochen.

im Gemeindezentrum - Anfrage bei Carmen Schneider 07427 914767, bzw. 0151 75067389 oder Rosmarie Staiger 07427 8699

Freitag, 7. Juli 202317.00 Uhr **Jungschar** Dormettingen Pfarrsaal18.00 Uhr **Gebetskreis** im Ev. Gemeindezentrum Schömberg**Sonntag, 9. Juli 2023**

09.00 Uhr Gottesdienst in Täbingen mit Pfarrer Stefan Kröger, mit Taufe; der Kirchenchor wirkt mit

10.00 Uhr Gottesdienst in Endingen mit Marco Görtler

10.15 Uhr **Gottesdienst** in Erzingen, in der St.-Georgs-Kirche mit Pfarrer Stefan Kröger

11.00 Uhr Krabbelgottesdienst in Täbingen mit dem Krabbelgottesdienst-Team

17.00 Uhr **Jugendkreis** im Jugendhaus Erzingen**Montag, 10. Juli 2023**20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Christine Eha 07427 3955 oder Volker Koch**Dienstag, 11. Juli 2023**17.00 Uhr **Jungschar** im Jugendhaus Erzingen19.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** im Gemeindezentrum – Anfrage bei Karin Eha 07427 466321 oder Pia Seeburger 07427 7223**Mittwoch, 12. Juli 2023**15.00 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus in Endingen20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Heidi Rudek 07427 3241 oder Marianne Sauter 07427 295320.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Heike Ilchmann-Ruggaber 07427 8606 oder Martina Heinzler 07427 6251**Donnerstag, 13. Juli 2023**19.00 Uhr **J7 Teentreff** Erzingen Jugendhaus19.30 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** vierzehntägig in den ungeraden Kalenderwochen.

im Gemeindezentrum - Anfrage bei Carmen Schneider 07427 914767, bzw. 0151 75067389 oder Rosmarie Staiger 07427 8699

19.30 Uhr **Filmabend The Chosen** – es geht weiter – siehe Hinweise. Herzliche Einladung!**Hinweise:****Filmabend „The Chosen“ – es geht weiter!**

Auch die zweite Staffel der Filmserie zum Leben Jesu beleuchtet dessen Leben auf beeindruckende Weise und zeigt darüber hinaus Hintergründe und die Umstände der damaligen Zeit. Obwohl Jesus vor über 2000 Jahren auf dieser Erde lebte, ist er heute genauso relevant wie damals. An fünf Abenden zeigen wir im evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg die einzelnen Filme der Serie und laden herzlich dazu ein, sich in Gemeinschaft auf das außergewöhnliche Leben Jesu einzulassen.

Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr, das Ende ist gegen 21.30 Uhr vorgesehen. Weitere Termine: 13. Juli und 27. Juli 2023.

Spatenstich - Es ist so weit!

Wir freuen uns, Sie zum Spatenstich für die Erweiterung unseres Gemeindezentrums in die Plettenbergstraße 1 in Schömberg einladen zu können.

Nach einigen Jahren der Planungen ist es nun endlich so weit: Der Umbau kann beginnen!

Dieses Ereignis feiern wir am Sonntag, 16. Juli 2023.

Wir starten die Feierlichkeiten mit einem EINS-Gottesdienst um 10.15 Uhr, der anschließende Spatenstich ist gegen 12 Uhr vorgesehen.

Bis ca. 15 Uhr bietet sich zudem die Möglichkeit, sich im und ums Gemeindezentrum über die Planungen zur Erweiterung sowie die Gemeindegemeinschaft der Kirchengemeinde zu informieren.

Stoßen Sie mit uns auf den Baubeginn an. Wir freuen uns auf Sie!

**Haushaltsplanbeschluss der GKG Steinach-Schlichemtal für das Haushaltsjahr 2023**

Auszug aus dem Verhandlungsbuch des Kirchengemeinderats Band 1, verhandelt am 22.06.2023 TOP 4

Der verkleinerte Gesamtkirchengemeinderat hat den Haushaltsplan der Kirchengemeinde beraten und für das Jahr 2023 mit einem Gesamtvolumen von 942.020 € festgestellt.

In diesem Zusammenhang wird zum Ausgleich des Haushalts eine Kirchensteuerzuweisung in Höhe von 381.410 € zur Bewilligung beim OKR beantragt. Der Haushaltsplan wurde den Mitgliedern im digitalen Format und auch in Printform zur Verfügung gestellt.

Der Beschluss erfolgte mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung. Der Haushaltsplan wurde bereits im April 2023 durch die Regionalverwaltungsleitung plausibilisiert, die Genehmigung und Festsetzung der Kirchensteuerzuweisung erfolgte ebenfalls bereits am 25.04.2023 im KBA. Eine Einsichtnahme bei der Gem. Kirchengemeinde in Weilstetten ist für den Zeitraum vom 10. bis zum 21. Juli vorgesehen.

Gottesdienste

weiterhin senden wir unsere Gottesdienste aus der Gesamtkirchengemeinde jeden Sonntag über einen Link, entweder auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schömburg.de bzw. unserem YouTube-Kanal oder auf dem Kanal der Kirchengemeinde Edingen.

Gottesdiensttelefon

Wir haben das „Gottesdiensttelefon“ unter der Nummer „074332101617“ wieder aktiviert!

Es bestand Bedarf für einen zusätzlichen „Übertragungsweg“ neben unserem Livestreaming.

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

**Evangelische Kirchengemeinde
Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg**

Evangelisches Pfarramt Täbingen,
Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo 09.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: gemeindebuero.taebingen@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de

**Donnerstag, 06. Juli 2023**

19:30 Uhr Bibeltreff mit Klang im Gemeindehaus

Freitag, 07. Juli 2023

Ab 7 Uhr Abholung der Gaben für den Tafelladen

18.00 Uhr Bubenjungschar in Leidringen

20.00 Uhr Jugendkreis in Leidringen

Thema: Heute Kinder wird's was geben

Sonntag, 09. Juli 2023 5. So. nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Kröger und dem Kirchenchor und der Taufe von Leo Sautter

10.00 Uhr *Gottesdienst in Edingen mit Marco Görtler

10.15 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Pfarrer Stefan Kröger

11.00 Uhr Krabbelgottesdienst mit dem Team. Thema „Wasser in der Wüste“

Dienstag, 11. Juli 2023

18.30 Uhr Mädchenjungschar

Thema: Pfannkuchenspiel

19.30 Uhr kein Kirchenchor

Mittwoch, 12. Juli 2023

09.30 Uhr Krabbelgruppe Spatzennest

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Donnerstag, 13. Juli 2023

14.00 Uhr Seniorennachmittag – Sommerfest

Siehe Hinweise

Freitag, 14. Juli 2023

20.00 Uhr Jugendkreis in Leidringen

Thema: **יְהוָה יְבַרְכְּךָ** (Heilige Schrift)

Sonntag, 16. Juli 2023 6. So. n. Trinitatis**Kein Gottesdienst in Täbingen**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Dekan i. R. Haag

10.15 Uhr *Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Kröger in Schömburg anschließend Spatenstich zur Erweiterung des Gemeindezentrums Schömburg

Gottesdienst mit **Vorläuten** und der **10.15 Uhr** Gottesdienst mit **Nachläuten**. Bei Doppeldienst (zwei Gottesdienste hintereinander) der Pfarrer und Prädikanten ist der **9.00 Uhr**

Hinweise:

Sommerfest des Seniorennachmittags

Do 13. Juli 14.00 Uhr im Gemeindehaus

Herzliche Einladung zum Sommerfest mit Kaffee, Kuchen und zauberhafter Unterhaltung. Der Nachmittag endet mit einem Vesper um ca. 17.00 Uhr.

Herzliche Einladung zur Alphaschulung

Wo? Vogtshof in Leidringen

Wann? 10.7.2023 um 19 Uhr

Eingeladen sind alle, die sich eventuell vorstellen könnten bei einem Alphakurs mitzuarbeiten. Bei der Schulung wird alles rund um das Alpha-Konzept erklärt und es werden die verschiedenen Teams von Alpha vorgestellt.

Haushaltsplan und Kirchensteuerzuweisung Gesamtkirchengemeinde

Der Gesamtkirchengemeinderat der GKG Steinach-Schlichemtal hat in seiner Sitzung am 22.06.23 über den Haushaltsplan 2023 beraten und diesen mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung festgestellt, gleichzeitig wurde die zum Ausgleich des Haushaltsplanes erforderliche Kirchensteuerzuweisung beantragt.

Der **Haushaltsplan** wird zur Einsichtnahme für Gemeindeglieder **vom 10.07.2023 bis 21.07.2023** bei der **Gemeinschaftlichen Kirchengemeinde Weilstetten**,

Stollenau 29, 72336 Balingen aufgelegt (§ 43 Abs. 4 KAO).

Gottesdienste

* die mit Sternchen gezeichneten Gottesdienste stehen als Stream zur Verfügung (You-Tube-Kanäle unserer Kirchengemeinden):

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Die aktuelle Predigt lassen wir Ihnen gerne auf Anfrage zukommen.

Bei Spenden an die Kirchengemeinde bitte den Ort und den Zweck angeben.

Spendenkonto:

Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

IBAN: DE 21 6416 3225 0429 0890 07, BIC: GENODES 1VHZ



Vereinsnachrichten



Musikverein Dotternhausen

Neue Kurse musikalische Früherziehung und Blockflöten- gruppe ab dem Schuljahr 2023/2024

Liebe Eltern,
ab dem Schuljahr 2023/2024 bietet der Musikverein Dotternhausen wieder Kurse in musikalischer Früherziehung und Blockflötenunterricht an.

Ab sofort finden Sie auf unserer Website unter der Rubrik „Ausbildung“ einen Link zum Anmeldeformular:

www.mv-dotternhausen.de/ausbildung.

Über diesen Link können die Kinder verbindlich für die neuen Kurse angemeldet werden. Anmeldeschluss ist der 6. August 2023.

Vor den Ferien werden wir auch noch eine Infoveranstaltung zu den Kursen durchführen. Den Termin werden wir im nächsten Amtsblatt veröffentlichten bzw. den angemeldeten Personen direkt mitteilen.

Wir freuen uns bereits heute auf viele Kinder in der Rasselbande und in den Flötengruppen.

Thomas Geiser
Jugendkoordinator

Musikverein Dotternhausen e.V.



Sportverein Dotternhausen 1918 e.V.



Abteilung Turnen



Bruno Weckenmann vom SV Dotternhausen turnt sich verletzt zum Landessieg



Beim Landesfinale im Geräteturnen der P-Stufen, das am Sonntag, 25. Juni in Weil im Schönbuch stattfand, erturnte sich der 8-jährige Bruno Weckenmann seinen ersten Landesmeistertitel und ließ 19 talentierte Teilnehmer aus Turnhochburgen wie z.B. Ludwigsburg, Süßen, Schwäbisch Hall, Wetzgau und Villmendingorf souverän hinter sich – und das, obwohl er verletzt antreten musste. Bruno hatte sich beim Training zwei Tage zuvor einen Zeh gebrochen, das hielt den ehrgeizigen Athleten aber nicht davon ab, seine besten Leistungen zu zeigen, die die Kampfrichter mit souveränen 14,10 Punkten

am Barren und 14,20 Punkten am Reck belohnten. Beim Bodenturnen und Sprungtisch mit Anlauf musste Bruno kräftig auf die Zähne beißen, ein Tape und die Motivation seines Trainers Thomas Hoch verhalfen jedoch auch hier zu Bestnoten

und so reichte es überraschend für das oberste Treppchen. So sehen verdiente Sieger aus, Bravo Bruno, wir sind stolz auf dich!



Tennisclub Dotternhausen e. V.

Verbandsrunde 2023

28.6.2023 - Herren 70 Staffelliga:

TC Dotternhausen - TC Lützenhardt: 1:5

Es spielten: Wuhrer Karl-Heinz, Hummel Max, Uttenweiler Hugo, Berner Dieter, Emil Wager (MF)

Stark ersatzgeschwächt gingen die Herren 70 in das Spiel gegen den TC Lützenhardt. So kam es dann auch wie erwartet und nach einem guten Start hat K.H. Wuhrer sein Spiel knapp verloren und auch Max Hummel musste sein Spiel, allerdings erst im Match-Tiebreak, abgeben. Ebenso hat Hugo Uttenweiler sein Spiel verloren, ehe Dieter Berner klar gewinnen konnte und somit wenigstens ein Match-Gewinnpunkt rettete. Die beiden Doppel Hummel/Berner und Uttenweiler/Wager gingen ebenfalls an die Gäste wodurch ein deutlicher 1 : 5-Sieg für den TC Lützenhardt zu Buche stand.

Am kommenden Mittwoch findet das Rückspiel gegen den TC Trossingen 1 statt. Dies wird sicherlich sehr schwer obwohl wir im Hinspiel 3 : 3 gespielt haben aber die Trossinger haben seither alle Spiele haushoch gewonnen und sind ungeschlagener Tabellenführer.

Spielbeginn: 10.00 Uhr in Dotternhausen

30.6.2023, Juniorinnen U15 Bezirksstaffel:

TC RW Spaichingen 2 - TC Schörzingen 1/TC D: 5:1

1.7.2023, Juniorinnen U18 Bezirksstaffel:

TC Dotternhausen - TA TV Truchtlfingen: 1:5

Das Ergebnis täuscht-dynamische Ballwechsel auf hohem Niveau

Bei optimalen Tennisbedingungen starteten gut gelaunt die Juniorinnen ihr 3. Verbandsspiel gegen Truchtlfingen.

Auf Platz 1 lieferte Cara Hofer wieder wie gewohnt ein sehr anspruchsvolles und kurzweiliges Duell, welches sie leider mit 5:7 und 4:6 abgeben musste.

Maja Rebstock musste sich 1:6, 3:6 geschlagen geben und Jessica Wiedl musste den ersten Satz nach spannendem 5:7 abgeben. Beim zweiten Satz machte die Gegnerin mit 0:6 kurzen Prozess und gab ihr wenig Möglichkeiten zu punkten. Die Ergebnisse täuschen, denn die Ballwechsel waren dynamisch, kraftvoll und sehr ausgeglichen, leider fehlte immer das letzte Quäntchen Glück und nicht wenige Spiele endeten mit „Vorteil“.

Elena Schwenk konnte einen dankbaren Sieg von 6:3, 6:1 verbuchen.

Erst um 13.30 waren die Einzel beendet, was auch die Willenskraft und den Spirit der Mädels widerspiegelt. Bei den Doppeln war der Ehrgeiz der Spielerinnen bei den Zuschauern zu spüren und sie kämpften um jeden Ball und hatten sehr gute Ballwechsel mit ihren leider überlegenden Gegnerinnen. So mussten Tabea und Elena leider ihr Spiel mit 4:6, 1:6 abgeben und die Königin des Langspiels Cara und Maja mussten mit 3:6, 3:6 sich geschlagen geben.

Die Deprimiertheit der Spielerinnen konnte man durchaus nachvollziehen, das sie es auch verdient hätten, nun endlich man einen Sieg einzukassieren. Sie lieferten ein tolles anspruchsvolles Tennis mit viel Druck und immer besser werdenden Taktik und sie begegnen ihren Gegnerinnen durchaus auf Augenhöhe- vielleicht ist ja bei den nächsten zwei Spielern der Glücksbote auf unserer Seite.



Juniorinnen

1.7.2023, Junioren U18 Bezirksstaffel 2:

TC Rottenburg 1 - TC Dotternhausen 1:

abgesagt

1.7.2023, Herren 40 Staffelliga:

SPG. Dotternhausen/Villingendorf – TA TV Neufra: 5:1
 Es spielten: Christof Gaiselmann, Mike Bothe, Steffen Schlegel, Elvir Mustafic

Auch das vierte Saisonspiel konnten unsere Herren 40 vergangen Samstag gegen den wohl ärgsten Verfolger aus Neufra erfolgreich gestalten. Christof und Mike konnten ihre Einzel recht souverän mit 6:2 6:1 gewinnen. Steffen konnte nach dem 6:0 im ersten Satz leider nicht an die Leistung anknüpfen und musste den zweiten Satz, trotz Matchbällen abgeben. Im Matchtiebreak behielt er aber die Oberhand und gewann völlig verdient mit 10:7. Elvir musste sich knapp in zwei Sätzen gegen einen starken Gegner mit 4:6 3:6 geschlagen geben. So mussten das erste Mal in dieser Saison die Doppel die Entscheidung bringen. Christof und Mike spielten das Einser Doppel, Steffen und Elvir das Zweier. Beide Doppel konnten mit 6:2 6:1 bzw. 6:3 6:2 gewonnen werden, sodass am Ende ein völlig verdienter 5:1 Heimsieg zu Buche stand. Aktuell belegen unsere Herren 40 mit vier Siegen und einer Matchbilanz von 23:1 den 1. Tabellenplatz.

Vorschau: Nächste Spiel 15.07.2023 14:00 Uhr TG Rosenfeld 1 auf Tennisanlage in Dotternhausen.



Man of the match Steffen

2.7.2023, Herren 40 Bezirksklasse 1:

TA SG Hallwangen - SPG Dotternh./Villingendorf 2

7:2

2.7.2023, Damen 30 Bezirksstaffel 1:

TC Dotternhausen 1 - TA SSV Dettensee: 3:3 (aber 6:8 Sätze)
 Es spielten: Anne Schnekenburger, Heike Göbel, Stefanie Thomas, Heidi Künstle

Am Schluss fehlte nur ein Muggesegele: nach dem deutlich gewonnenen Einzel von Heike mit 6:0 und 6:2, dem gewonnenen Match-Tie Break von Anne und den leider verlorenen Spielen der beiden Debütantinnen Heidi und Steffi, starteten die

4 motivierten Damen in ihre sehr gemischten Doppel. Während Anne und Steffi feste gekämpft haben und fast etwas überrascht darüber waren, gegen das 1er Doppel mithalten zu können, mussten Heike und Heidi ihr Doppel leider an die Gäste abgeben. Obwohl Anne und Steffi im Match-Tie Break die Nerven behalten konnten und diesen mit 11:9 gewonnen haben, endete der Spieltag mit einem verlorenen 3:3. Ein Muggesegele eben.



Damen 30

Vorschau

Mi, 5.7.2023 11:00, Herren 70 Staffelliga:
 TC Dotternhausen - TC Trossingen

Sa, 8.7.2023 10:00, Junioren U18 Bezirksstaffel 2:
 TC Dotternhausen - TC Melchingen

Sa, 8.7.2023 10:00, Juniorinnen U18 Bezirksstaffel 2:
 TC Harthausen - TC Dotternhausen

Sa, 8.7.2023 14:00, Herren 40 Bezirksklasse 1:
 SPG Dotternh./Villingendorf 2 - TG Hartheim 2

So, 9.7.2023 10:00, Damen 30 Bezirksstaffel 1:
 TG Ebingen 1929 - TC Dotternhausen



Rehasport beweg dich gesund e.V.

Bewegung ist das Schwungrad des Lebens

Rehabilitationssport stellt eine ergänzende Maßnahme zur medizinischen Rehabilitation dar. Mit Hilfe des Sports soll die eigene Mobilität erhöht und die physische und psychische Belastbarkeit verbessert werden. Im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes werden wir gemeinsam nicht nur Ihre Ausdauer und Kraft stärken sowie Koordination und Mobilität verbessern, sondern Ihnen langfristig Hilfe zur Selbsthilfe aufzeigen. Bei einer ärztlichen Verordnung für Rehabilitationssport, die von allen Krankenkassen anerkannt wird, entstehen für Sie keine Kursgebühren.

Sie können jedoch auch ohne ärztliche Rehasportverordnung an allen Kursen teilnehmen.

10 Kursstunden 80,- € / innerhalb von 3 Monaten einlösbar.

Dienstag: 09:00 - 09:45 Uhr Rehasport
 17:15 - 18:00 Uhr Mobilität / Stabilität - Rehasport
 18:15 - 19:00 Uhr Fit für den Alltag - Rehasport
 19:15 - 20:00 Uhr Fit für den Alltag - Haltung u. Bewegung



Donnerstag: 08:00 - 08:45 Uhr Herz-/Kreislauf Frühsport / Indoor&Outdoor
 09:00 - 09:45 Uhr Sitzgymnastik – Rehasport
 17.15 - 18:00 Uhr Sport nach Krebs - Rehasport
 18:15 - 19:00 Uhr Mobilität / Stabilität - Rehasport
 19:15 - 20:00 Uhr Fit für den Alltag - Rehasport

Alle Kurse finden in der „alten Fabrik“, Dormettingerstr. 15, 72359 Dotternhausen statt.

Gerne informieren wir Sie persönlich unter der Telefonnummer: 0173/7576473, Simone Menne, Alleenstr. 25, 72359 Dotternhausen.

Essen in Gemeinschaft für ALLE
Donnerstag, 13. Juli 2023
12 Uhr

im Sportheim Dotternhausen

- Tortelliniauflauf mit Spinatsoße
- Tortelliniauflauf mit Tomaten/Hackfleischsoße

jeweils mit gemischtem Salat und Nachtisch/Kaffee
 Es besteht die Möglichkeit zwischen den genannten zwei Gerichten zu wählen.

Eine Anmeldung bis spätestens **Dienstag, 11. Juli 2023** ist erforderlich.

Kontakt Einsatzleiterinnen:

Carolin Kerner, 07427/4199538

Karin Rauscher, 07427/4199826

netzwerk@SonNe-3D.de

Spendenempfehlung 10 €



Bürozeiten:

Dienstag 9 - 11 Uhr
Dotternhausen / Bücherei, Hauptstraße 24
Darüber hinaus telefonisch unter
(0 74 27) 41 99-5 38 erreichbar
(C. Kerner)

Dienstag 16 - 18 Uhr
Dormettingen / Schule, Schulstraße 15
Darüber hinaus telefonisch unter (0 74 27) 41 99-8 26
erreichbar (K. Rauscher)

Wir sind persönlich für Sie da!



Fußball- und Sportverein
Dautmergen e.V.

www.fsv-dautmergen.de, info@fsv-dautmergen.de

Dorfmeisterschaft im Elfmeterschießen

Wann: Samstag, 15.07.2023 ab 15.00 Uhr

Wo: Sportgelände FSV Dautmergen

Anmeldung:

- kurze Info an ein Mitglied des Ausschusses
- E-Mail an Info@FSV-Dautmergen.de
- Eintragung in die Liste im Sportheim

Achtung:

Bitte keine Fußballschuhe anziehen, da wir wieder auf dem Teppich in der Hoffläche schießen.

Im Anschluss an die Siegerehrung findet das 35-Meter-Schießen auf dem Kunstrasen statt



Wanderverein Dautmergen

Einladung Sen.-Nachmittags-Unternehmung (14.07.)

Am 14. Juli wird sich die Sen.-Gruppe wieder treffen. Die Organisatorin Gerlinde Ohnmacht hat vor, etwas im Bereich Bickelsberg/Brittheim zu machen. Sicher wird es wieder ein schöner gemeinsamer Nachmittag werden. Abfahrt am Bürgerhaus wie gewohnt um 13.30 Uhr.

Rückblick Fernwanderung (24./25.06.)

Am Wochenende 24./25.06. wurde die im letzten Jahr begonnene Fernwanderung auf dem RemstalWeg fortgesetzt. Da war man von Untertürkheim bis Plüderhausen gewandert. Dort startete man nun allerdings nicht (denn die nächsten Kilometer erschienen nicht besonders attraktiv), sondern erst nahe Schwäbisch Gmünd. So kamen die 3 Frauen und 13 Männer schnell bis zu den Bergen der Ost-Alb. Und stellten fest: Die sind da auch 300 Meter hoch (wenn dann auch nicht 1.000 m über Meereshöhe). Aber auch, welch unbeschriebenes Blatt diese Gegend für die meisten „West-Äbler“ doch ist. Das Wetter an diesen zwei Tagen war prächtig (sorgte allerdings auch für Ströme von Schweiß), die Gruppe harmonierte wieder toll, keiner hatte ernsthafte Schwierigkeiten mit den immerhin 56 Kilometern Wanderstrecke mit 1.500 Höhenmetern. Es war einfach ein schönes, erlebnisreiches Wochenende, zu verdanken natürlich auch der hervorragenden Organisation von Wolfgang Kraft.

Bereits vor 6 Uhr traf man sich am Samstag-Morgen beim Bürgerhaus. Rund zwei Stunden dauerte die Auto-Fahrt zum Parkplatz Rotenbachtal bei Schwäbisch Gmünd. Die Wanderung startete über den Limes-Wanderweg mit einigen sichtbaren Anlagen und Info-Tafeln. Ein erster kleiner Berg war auch zu meistern. Nach rund 5 km war man in der Staufferstadt Schwäbisch Gmünd. Steinerner Zeitzegen aus acht Jahrhunderten und weitere Sehenswürdigkeiten wurden gestreift. Und in der Stadtmitte hastete man auch an einem Fest-Umzug vorbei. Geruhsamer war es dann in einer Bäckerei. Allerdings weniger für die Verkäuferin, die einigen Stress hatte, bis jeder mit Kaffee und Gebäck versorgt war. Danach wurde erstmals die Rems überquert. Erst nach einer weiteren Wanderstrecke vorbei an Feldern und durch Wiesen kam man auf den offiziellen RemstalWeg. Auf einer Anhöhe gab es dann viele früher durch die US-Armee genutzte Bunker. Heute freuen sich Fledermäuse über diese. Man kam vorbei an den Steinbacher Höfen und schließlich nach Weiler in den Bergen. Da gab es eine schöne Kirche, vor allem aber vor einem (geschlossenen) Gasthaus und bei einem Bächlein einen wunderbaren Platz für eine Vesperpause. Danach gab es einen „ordentlichen“ Anstieg zu schaffen. Als man endlich oben beim „Naturfreundehaus Himmelreich“ ankam, war eine weitere Pause notwendig. In dieser wurde dann alles getan, um den Flüssigkeits-Verlust wieder auszugleichen. Es gab natürlich Bier, aber auch „AL-BRAKOLA mit GELBEMSCHBRUDL“ und ähnliche Getränke. Danach folgte noch ein Anstieg zum Scheuelberg. Über dessen langgezogene bewaldete Ebene kam man auch zu Aussichtspunkten, zuletzt auf dem Ost-Fels mit Blick hinunter zum Etappenziel Heubach und die gegenüberliegende Ruine Rosenstein. Nun galt es noch 300 Höhenmeter abwärts zu wandern und dann durch das Städtchen bis zum Hotel „Rosenstein“. Nach kurzer Erfrischungs-Pause ging es zurück durch den Ort bis zum „Alten Sudhaus“ zur verdienten Einker. Man saß im Freien, konnte aber spätestens beim Gang auf das WC in den Kellergewölben sehen, an welch urigem Ort man diesen Tag beschloss. Bevor man sich zum Schlafen niederlegen konnte, mussten sich die müden Beine erneut durch den ganzen Ort bewegen. Eine Kugel Eis war dabei eine gute Unterstützung.



Der Sonntag begann mit einem ausgiebigen, guten Frühstück. Dann ging es – nun zum vierten Mal – quer durch Heubach. Richtig ins Schwitzen kamen die Wanderer gleich anschließend. 300 Höhenmeter in unzähligen Serpentinchen waren bis hinauf zum Rosenstein, dem markantesten Berg der Ost-Alb, mit seiner Ruine zu überwinden. Unterwegs sah man Kletterer an Felsen. Die Aussicht durch die Fenster der Ruine war fantastisch. Man kam dann über die Rosenstein-Brücke bevor es die eben gewonnenen Höhenmeter wieder abwärts zu bewältigen galt. Dabei kam man auch durch eine riesige Höhlen-Halle. Kaum unten im „Gärtner-Dörfchen“ Lautern angekommen, standen weitere 250 m aufwärts bis Lauterburg an. Damit waren aber dann die schlimmsten Steigungen geschafft, fortan zeigte die Tendenz bergab. Auf einem Holzstapel gab es nun eine Vesperpause. Nach einiger Zeit kam man danach in die Nähe des Rems-Ursprunges, verzichtete aber auf den Abstecher dorthin. Stattdessen wurde gleich an der jungen Rems auf einem gut frequentierten Weg weiter Richtung Essingen marschiert. Hoch erfreut war man vor der Stadt über das „Remsgärtle“, einen tollen Biergarten. Im Schatten konnte man sich nun erholen. Dann ging es nach Essingen und vorbei am dortigen Schlossgarten. Nach dem Schwegelhöfen wurde später die Rems überquert und dann auf dem Radweg bis zum Bahnhof in Mögglingen gewandert. Man bestieg den Zug und fuhr über Böbingen bis nach Schwäbisch Gmünd. Der nun noch folgende 2-km-Fußmarsch durch wenig interessantes Terrain bis zu den Autos war für die nun doch müden Wanderer noch recht herausfordernd. Obwohl auf unterschiedlichen Strecken unterwegs, kamen die Autos auf der Rückfahrt überraschend zeitgleich in Oftringen an, wo im „Ochsen“ abschließende Einkehr der tollen Wandertage war.

Termine:

14.07. Sen.-Nachm.-Unternehmung
23.07. Brunnenfest
27.08. Tageswanderung Donautal



Heimat und Natur

Naturschutzbüro Zollernalb

Geislinger Str. 58, 72336 Balingen
Telefon 07433/273990, Fax 07433/273989
naturschutzbuero@online.de
www.naturschutzbuero-zollernalb.de

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag	09.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	18.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 11.00 Uhr

Recycling-Annahme für ausgediente Handys, Alt-CDs und Flaschenkorken
Briefmarken-Sammelstelle für Mariaberg und Bethel

Freitag, 07. Juli:

- „Vom Fichtenforst zum naturnahen Wald“ – Rundgang mit der Försterin mit NABU und BNAN, Treff 14 Uhr am Parkplatz Friedhof Tailfingen, Leitung: Revierleiterin Annette Schmid
- „Grillabend mit Mottenschau“ Nachtfalter am Plettenberg mit NABU und BUND um 20 Uhr an der Plettenberghütte, Grillgut und Getränke bitte selber mitbringen, Leitung: AG Schmetterlinge

Samstag, 08. Juli:

- Sommerschnitt/Landschaftspflege am Schafwasen mit dem NABU Hechingen, Treff um 9 Uhr am Schützenhaus/Rapphof Hechingen
- Für Kinder: „Nachmittag an der Eyach“ Treff um 14 Uhr am Parkplatz Spitalhof/ Unterstadtkirche Haigerloch, Leitung: Kinder-Team NABU-Haigerloch-Rangendingen, Anmeldung bis 06.07.2023 unter elli.nabu-haigerloch@gmx.de

Sonntag, 09. Juli:

- NABU auf der Gartenschau: „Was keucht und fleucht entlang der Eyach“ Naturkundliche Führung mit Klaus Gollmer um 10.30 bis 12.30 Uhr und um 14-16 Uhr, Treff: Gartenschauingang Bahnhof





NABU Gruppe Albstadt AK Alb-Guides

Tour 11

Ein Meer im Wald

Waldtour von Bitz zu den Ruinen Lichtenstein

Am Waldrand entlang werden wir etliche Dinge entdecken und uns in Richtung Wald einstimmen. Einige Stellen werden deutlich die Lage der Schwäbischen Alb zeigen und bestätigen, bevor wir auf ein sehr feines Biotop und ein kleines Hotel mit hoffentlich vielen Gästen stoßen werden, mitten im Wald. Schattig und idyllisch verlassen wir die breiten Wege und machen uns auf zu historischen Stätten, hier ist dann etwas Trittsicherheit gefordert, die Strecke ist aber an sich einfach zu meistern. Unterwegs gibt es viel zu entdecken und alle Sinne werden eingespannt. Die Rückkehr ist wieder am Wanderparkplatz Schwandel.

Hinweis: Rucksackvesper und Trinken nicht vergessen, keine Einkehrmöglichkeit unterwegs, für Kinderwagen nicht geeignet

Dauer: 4 h / 320 Höhenmeter im Auf- und Abstieg

Treffpunkt: Wanderparkplatz Schwandel, in Bitz die Auchenstraße hoch fahren, rechts in die Wilhelmstraße die dann in die Bergstraße übergeht und dann links abbiegen und der Beschilderung Schwandelhof/Ruinen Lichtenstein folgen auf den Wanderparkplatz

Koordinaten: 48,249641, 9,105378 ///

augenform.raten.anregung

Alb-Guide: Marcus Lanz Tel.: 0176 / 86 05 46 29

Termin: Sonntag 16.07.2023, 10:00 Uhr

Was sonst noch interessiert



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK-Kreisverband
Zollernalb e. V.

Der DRK Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen) hat für Sie sowohl zum Stöbern und Einkaufen als auch zur Spendenabgabe zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag: 14:00 – 17:00 Uhr; Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr; Mittwoch: 10:00 – 13:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr; Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr.

Zaubern Sie anderen Menschen ein Lächeln ins Gesicht, indem Sie Ihre gut erhaltenen, gebrauchten Kleider, Schuhe, Accessoires oder Ihren Modeschmuck direkt im DRK Kleiderladen in Balingen abgeben.

Sie können bei uns schöne Geschenk-Wertgutscheine erwerben. Unterschiedliche Motive haben Sie zur Auswahl, lassen Sie einfach Ihren gewünschten Betrag eintragen und verschenken Sie Freude!

Gerne können Sie mit EC-Karte bezahlen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Reisen ohne Risiko – Wir helfen immer und überall! Wenn Sie mindestens 100 km von Ihrem Wohnort entfernt verunglücken oder erkranken, holen wir Sie heim. Auch können Sie auf der Reise die **Rotkreuz-Arzt-Hotline** und den **Arzt-Dolmetscher** in Anspruch nehmen. Diesen Service und weitere Vorteile bietet Ihnen eine **Fördermitgliedschaft beim DRK**. Schon ab 25 Euro im Jahr und pro Haushalt können Sie das wichtige, ehrenamtliche Engagement unterstützen und gleichzeitig von den vielen Vorteilen profitieren. Ebenso ist Ihr Beitrag steuerlich abzugsfähig. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433/9099816 oder unter www.drk-zollernalb.de/spenden/foerdermitglieder. Gerne können Sie den Mindestbeitrag vorab auf das Konto der Sparkasse Zollernalb,

DE46 65351260 0024004006, SOLADES1BAL mit Angabe von Verwendungszweck „FÖMI“ sowie Name und Adresse überweisen. So haben Sie sofortigen Schutz und wir senden Ihnen die Unterlagen umgehend zu.

Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf. Der Hausnotruf hat sich seit über 30 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433/909955 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.



Katholische Erwachsenenbildung
Zollernalbkreis e. V.

Als offene und gemeinnützige Bildungseinrichtung freuen wir uns über Ihr Interesse und Teilnahme an unserem Bildungsprogramm.

Jetzt anmelden über www.keb-zak.de

Frauen-f-l-u-g: Gesundheit und Wohlbefinden mit Kneipp Impulsvortrag & Übungen am Montag, 10. Juli, 19-20.30 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen.

Leitung: Frau Andrea Grabherr, Kneipp-Gesundheitstrainerin.

Menschen von hier – auf der GARTENSCHAU

Mittwoch, 12. Juli, 20 Uhr. Menschen lesen aus ihrem Lieblingsbuch.

Heilsames Singen auf der GARTENSCHAU

Montag, 17. Juli, 18 Uhr. Gartenschau Gelände „Im Zwinger-garten“. Leitung: Frau Beatrix Reiterer, Sängerin, Gesangs- und Yogalehrerin.

Betend gehen in der Seelsorgeeinheit Talgang

Montag, 24. Juli, 18.30 Uhr, Treffpunkt Wanderparkplatz „Zollersteighof“. Leitung: Frau Anne Bettighofer.

Anmeldung und weitere Infos: www.keb-zak.de

Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: info@keb-zak.de

Bundesverband Deutsche Mittelgebirge zu Gast beim Schwäbische Alb Tourismus

Zur jährlichen Klosterklausur des Bundesverbands Deutscher Mittelgebirge trafen sich vom 25. bis 27. Juni 25 Tourismusverbände aus ganz Deutschland auf der Schwäbischen Alb. Neben einem intensiven fachlichen Austausch im Stift Urach durfte auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm nicht fehlen.

Die deutschen Mittelgebirge decken nahezu die gesamte Fläche Deutschlands ab und vereinen mehr Übernachtungen als etwa der deutsche Alpenraum oder die Küsten von Nord- und Ostsee. Der Bundesverband Deutsche Mittelgebirge ist zuständig für den Austausch und die Vernetzung der Tourismusorganisationen sowie die Lobbyarbeit auf Bundesebene. Der Verband vereint insgesamt 25 Mitgliedsorganisationen, darunter neben der Schwäbischen Alb weitere renommierte Regionen wie der Bayerische Wald, die Eifel oder das Erzgebirge. Jedes Jahr treffen sich die Mitglieder in einer der Mitgliedsregionen zur gemeinsamen Klosterklausur, um sich intensiv zu einem aktuellen touristischen Thema auszutauschen. Dieses Jahr im Fokus: (Digitale) Gästekarten und ihre Einsatzmöglichkeiten im Bereich Mobilität, Gästebindung, Besucherlenkung und Marketing. Passend zum Jahresthema stellte Louis Schumann, Geschäftsführer des Schwäbische Alb Tourismus (SAT), den Touristikerinnen und Touristikern aus ganz Deutschland die Schwäbische Alb und ihre Gästekarte, die „AlbCard“, vor. „Der Erfahrungsaustausch mit den Kolleginnen und Kollegen beispielsweise zur Pfalzcard oder zur Bayerwald Card ist für uns unbeschreiblich wertvoll. Wir sind froh, Teil dieses Netzwerks zu sein und stolz, dass wir dieses Jahr als Gastgeber die Urlaubsregion Schwäbische Alb präsentieren durften,“ resümiert Schumann.

Der Stift Urach der evangelischen Landeskirche bot den Teilnehmenden den idealen Rahmen für das Treffen. Ein vom SAT



organisiertes Rahmenprogramm mit Zugfahrt per AlbCard in die Outletcity Metzingen und einer geführten Wanderung zum Uracher Wasserfall rundeten das Programm ab.



Freuen sich am guten Miteinander im Team des Hospiz Johannes: Hospiz-Leiterin Hildegard Burger (links) und ihre ehrenamtliche Mitarbeiterin Silvia Knittel. Foto: Elke Oberlän

Vielfältige Aufgaben – und immer im Team

Vorlesen, Spaziergänge, Blumenschmuck, Musik oder der schöne Garten: Im Hospiz Johannes der St. Elisabeth-Stiftung gibt es viele Möglichkeiten, sich ehrenamtlich einzubringen. Wer sich dafür interessiert, ist am Montag, 10. Juli, um 18 Uhr zum Informationsabend im Hospiz in Sigmaringen eingeladen.

Im Hospiz verbringen die Gäste ihre letzte Lebenszeit selbstbestimmt und in Würde. Ihre Lebensqualität steht an erster Stelle. Das Hospiz Johannes hat acht hell und freundlich eingerichtete Gästezimmer und ein geräumiges Wohnzimmer. Jede und jeder ist willkommen - unabhängig von Alter, Nationalität und Religion. Das Hospizteam begleitet die Gäste in einer Atmosphäre der Ruhe und Geborgenheit. Zum Team gehören Fachkräfte aus Pflege und Hauswirtschaft, Palliativmedizin und Seelsorge ebenso wie ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Hospiz-Leiterin Hildegard Burger unterscheidet „gastnahe“ und „gastferne“ Tätigkeiten für das Ehrenamt. Silvia Knittel hat sich für den gastnahen Bereich entschieden: Die 61-jährige Schulsekretärin kommt in ihrer Freizeit regelmäßig ins Hospiz, redet mit den Gästen, liest ihnen vor oder hört auch mal einfach nur zu. „Mir geht es darum, etwas positive Energie zu verteilen und auch Kraft zu spenden“, sagt Knittel. „Einfach den Gästen das Gefühl zu geben, sie sind nicht allein.“ Wer mobil ist, dem tut vielleicht auch ein kleiner Spaziergang gut. „Also einfach Zeit miteinander zu verbringen und für den Gast da zu sein“, ergänzt Hospiz-Leiterin Burger.

Anderen Ehrenamtlichen liegen vielleicht mehr die gastfernen Tätigkeiten. Dazu zählen Blumendekorationen, die Pflege des Gartens, Einkäufe für die Gäste oder auch Musizieren. Das Hospiz Johannes hat einen Konzertflügel und eine Veeh-Harfe. „Wir würden uns auch freuen, wenn jemand ab 17 Uhr kommt und uns hilft, das Abendessen für die Gäste zuzubereiten – das wäre eine ganz große Hilfe“, sagt Burger.

Das Schöne an der ehrenamtlichen Mitarbeit im Hospiz: „Man ist ins Team eingebettet und nie allein“, erklärt die Hospiz-Leiterin. Es gibt regelmäßige Treffen mit dem ganzen Team sowie Fortbildungen und Austausch für die Ehrenamtlichen. „Man fühlt sich sehr gut aufgenommen“, bestätigt Knittel aus ihrer eigenen Erfahrung. „Wir haben ein sehr gutes Miteinander.“ Sie hat auch selber von ihrem Engagement im Hospiz profitiert: „Man bekommt einen anderen Blick auf das, was wichtig ist im Leben. Und man lernt, sich auch an Kleinigkeiten zu freuen.“ Besondere Qualifikationen sind für die ehrenamtliche Mitarbeit im Hospiz nicht erforderlich, sagt Hospiz-Leiterin Burger. Wichtig sind ihr jedoch Verlässlichkeit und Kontinuität. Also dass jemand - je nach seinen persönlichen Möglichkeiten – zum Beispiel regelmäßig zwei bis drei Stunden pro Woche kommt. Weitere Auskünfte gibt es beim Informationsabend oder direkt im Hospiz Johannes in der Bittelschießer Str. 21 in Sigmaringen, Tel.: 07571 68973-0, E-Mail: hospiz.johannes@st-elisabeth-stiftung.de.

»Engagement macht stark!«

Liebe Engagierte,
wir möchten Sie herzlich einladen, Teil der größten Freiwilligen-Offensive Deutschlands zu werden: »Engagement macht stark!«. Der Engagement-Kalender ist bereits online, und wir freuen uns, wenn Sie Ihre Veranstaltungen und Aktionen eintragen, um Ihre Arbeit einem breiten Publikum zu präsentieren. Mit Ihrem Beitrag können Sie zeigen, wie vielfältig und bedeutsam ehrenamtliches Engagement sein kann. Egal in welchem Themenfeld Sie aktiv sind, Ihr Engagement ist wertvoll und verdient es, gesehen zu werden. Seien Sie dabei und machen Sie mit!

Der Eintrag in den Engagement-Kalender ist denkbar einfach. Alles, was Sie tun müssen, ist eine Aktion oder eine Veranstaltung im September 2023 zu organisieren und diese in den Kalender einzutragen. Auch regelmäßige Veranstaltungen wie Begegnungscafés oder Sportgruppen können Teil des Engagement-Kalenders werden. Jedes Engagement ist von unschätzbarem Wert und sollte gewürdigt werden.

Als Teil der Kampagne »Engagement macht stark!« möchten wir Sie unterstützen, Ihr Engagement auch in Ihren eigenen Medien sichtbar zu machen. Wir haben deshalb ein Material-Paket für Sie zusammengestellt. Hier finden Sie verschiedene Kampagnen-Logos, Bildmaterial sowie Vorlagen für Beiträge in Ihren Newslettern und auf Ihren Social-Media-Kanälen. Wir sind gespannt auf Ihre Beiträge!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Kampagnen-Team von »Engagement macht stark!«

Flohmarkt in der Scheune

**Sa. 22. Juli 23
in Dormettingen, Bühlstr. 5
von 11.00 bis 17.00 Uhr**

„scheene Sächle“
alles selber gmacht
Genuss
Holz, Glas, Papier
Nähen, Garten, Schaum



Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Dotternhausen/Dautmergen

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Fax **07154 8222-15**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
- wöchentlich
- 14-täglich
- monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. _____ mm hoch
(Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name	Telefon für Rückfragen
Straße, Hausnummer	Fax
PLZ, Ort	E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übernehmen wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift



Preisbeispiele Dotternhausen/Dautmergen

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

77,00 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

88,00 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

44,00 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

99,00 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

55,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

110,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50),
E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de
und Dautmergen (Telefon 25 07),
E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach
Feiertag

Bezugsgebühr Jahresabo 36,40 Euro.



STELLENANGEBOTE



Zum **01.09.2023** suchen wir für den **Forstbezirk 914 Baar/Hegau** im Geschäftsbereich 1 – Controlling, Finanzen, Beschaffungen, Nebennutzungen mit Dienstsitz **in Meßstetten** eine/einen

**VERWALTUNGSMITARBEITERIN/
VERWALTUNGSMITARBEITER (W/M/D)**
mit einem **Beschäftigungsumfang von 65 %**

Wir bieten bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis Entgeltgruppe 6 TVöD. Die Bewerbungsfrist endet am **21.07.2023**.

Nähere Informationen finden Sie unter:
www.forstbw.de (Rubrik: Stellenbörse, KNZ 0607)



**MUT. HILFE.
HOFFNUNG.**

Helfen Sie krebskranken Kindern
und deren Familien mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen

VR Bank Tübingen eG

IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63

IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 07071/9468-11, www.krebskranke-kinder-tuebingen.de

Ihr Mitteilungsblatt
Die aktuelle Informationsquelle.

Für unser Team in **Albstadt** suchen wir **Pflegefachkraft 50-100 % für die ambulante Pflege, m/w/d**



SENNOVA GmbH
pflegen mit herz

- Bezahlung nach Tarif
- Dienstwagen
- Jahressonderzahlung
- Attraktiver Zuschuss bei ÖPNV
- Bikeleasing

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Rufen Sie uns an!

Pflegedienstleitung
Iwona Neuhäuser
Tel. 0 7432 / 2005 123
i.neuhaeuser@senova-pflege.de
Raiffeisenstr. 5 • 72461 Albstadt
www.senova-pflege.de

Gezielte Werbung – vernünftige Preise

VERPACHTUNGEN

Suche weitere landwirtschaftliche Flächen in Dotternhausen u. Dautmergen zu pachten und kaufen!



- Pachtzahlungen **150,- €/ha**
- Höchste Kaufpreise bei Barzahlung

Elmar + Christian Gerigk • Obere Esch 1 • 72359 Dotternhausen
☎ 07427 2249 • Mobil 0172 8617076

GESCHÄFTSANZEIGEN

JETZT VORTEILE SICHERN

bis zu **20%** auf Weinor Produkte*



weinor
Markisen
Terrassendächer
Glasoasen®

Boss Gustav
METALLBAU

Thanheimer Str. 12 | 72461 Albstadt | ☎ 07432 21306 | metallbau-boss.de

*gültig auf den UVP des Herstellers Weinor. Zzgl. MwSt. Von der Rabattierung ausgeschlossen sind Energie- und Teuerungszuschläge sowie Nachkäufe außerhalb der Angebotsstellung. Zeitraum 15.05.2023 – 31.08.2023. Preis ohne Montage.

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 29/30



Mein Nahversorger
Frische vor Ort

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-0
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 28/29



Urlaubszeit

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

Ihr Partner für Traumbäder und Wohlfühlwärme

LINDER

- Sanitär
- Heizung
- Solar

Kientenstrasse 30 72458 Albstadt Tel: 07431/13 42 60

www.Linder-Albstadt.de



Wärme für Ihr Zuhause

Jetzt Heizölvorrat wieder füllen!

Mollitop[®]
PremiumAktiv Heizöl

Daimlerstr. 1, 72351 Geislingen
☎ 07433-98890, energieaktiv.de

EnergieAktiv



badkap
ALBSTADT

FamilienkartePlus*
bei 2 Erwachsenen Tageskarte
+ 1 Ermäßigter** Tageskarte
erhält der 2. Ermäßigte eine Freikarte
jedes weitere Kind ab 6 Jahren
zahlt 6 € statt 16 €

*Lebensgemeinschaften jeglicher Art
**Jugendliche (6-17 Jahre), Schüler +Studenten
FSJ+BFD bis zum vollendeten 25. Lebensjahr

www.badkap.de Beibruck 1 07431 98147 0
72458 Albstadt info@badkap.de



VERANSTALTUNGEN

ERWACHSENENSTÜCK
AUF DER WALDBÜHNE

Buona Sera
Mrs. Campbell

Jetzt Karten sichern!
Termine und Uhrzeiten
mit Sitzplatz-Auswahl:
www.waldbuehne.de

Telefonische
Reservierung:
07571 3520
Montag & Mittwoch
18:00 - 20:00 Uhr

08.07.-03.09.

Autorin: Viktoria Schubert
nach dem Drehbuch der
gleichnamigen Komödie

**NATUR
THEATER
WALDBÜHNE**
SIGMARINGENDORF

WWW.WALDBUEHNE.DE





15.07.23 14:30 Uhr

GIB ACHT IM VERKEHR

Gartenschau in Balingen | Plaza-Bühne
Eröffnung

**ERSTE AKTIONSWOCHE
DER VERKEHRSSICHERHEIT**

**Öffentliche Auftaktveranstaltung zum
Thema „Rücksicht im Straßenverkehr“ mit**

- Innenminister Thomas Strobl,
Schirmherr von GIB ACHT IM VERKEHR
- Kultusministerin Theresa Schopper
- Verkehrsminister Winfried Hermann, MdL
- Polizeipräsident Udo Vogel, Polizeipräsidium Reutlingen
- Tanja Hund, Geschäftsführerin UKBW
- Axel Bischopink, Geschäftsführer der
TÜV SÜD Auto Service GmbH
- Thomas Kassner, Vorstand ADAC Württemberg

Moderation: Dr. Jana Kübel, SWR

www.gib-acht-im-verkehr.de





Stettener Sommertheater 2023

ZUKUNFTSMUSIK

14. Juli, 15. Juli, 16. Juli
21. Juli, 22. Juli, 23. Juli
28. Juli, 29. Juli, 30. Juli

JETZT KARTEN KAUFEN!
www.stettener-sommertheater.de

**Theater
Lindenhof**

